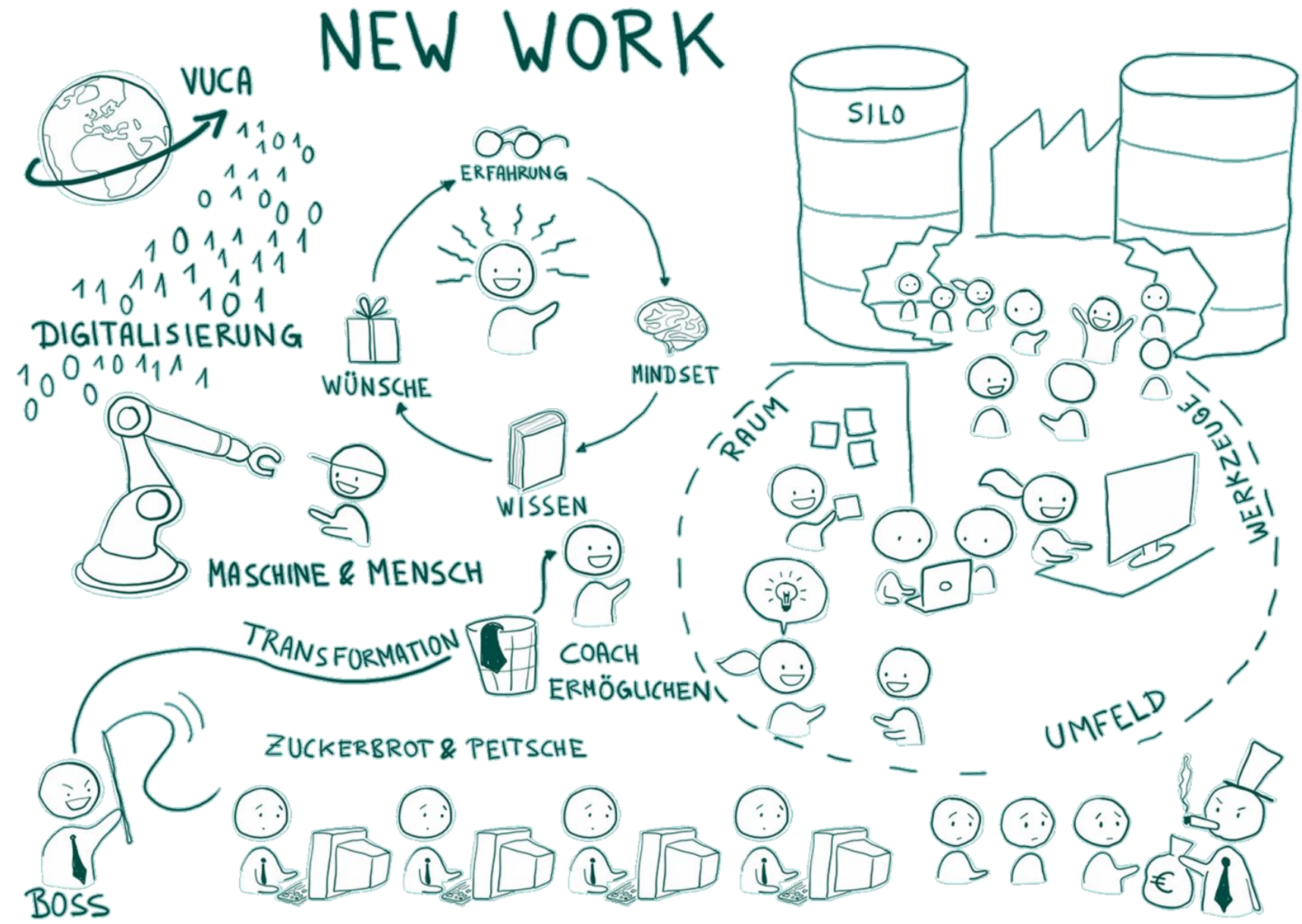




# ***New Normal in der Arbeitswelt – welche Rahmenbedingungen Unternehmen von der Politik erwarten***

Initiative Wirtschaft 4.0







# DKB Berlin – Orts- und zeitflexibles Arbeiten beteiligungorientiert organisieren



## Das Unternehmen

Bank für Privat- und Geschäftskunde



## Effekte

Hohe Zufriedenheit und kontinuierlicher Ausbau



## Treiber der Veränderung

Arbeitgeberattraktivität durch moderne Arbeitskonzepte und Präsenz in der Fläche durch virtuelle, standortübergreifende Zusammenarbeit



## Herausforderung

Flexibles Arbeiten erfordert Teamverantwortlichkeit und Weiterentwicklung präsenzorientierter Führungsformen



## Eckdaten

Projektinitiativen zu FlexWork, Kultur- und IT-Entwicklung in einem interdisziplinären Arbeitsansatz



## Wünsche an die Politik

Mehr Gestaltungsfreiheiten bei Ruhezeiten



## Prozess

Die Einbeziehung der Mitarbeitenden und Führungskräfte erfolgte durch die Pilotierung in ausgewählten Gruppen.

# Trumpf – Lebensphasenorientierte Arbeitszeit und ein agiles Zeitsystem



## Das Unternehmen

International tätiges Familienunternehmen



## Treiber der Veränderung

Bessere Vereinbarkeit von Arbeitszeit mit den Ansprüchen unterschiedlicher Lebensphasen; mehr Souveränität bei der Arbeitszeitgestaltung



## Eckdaten

Wahlarbeitszeit, Langzeitkonten und Jahresarbeitszeit



## Prozess

Freiwilligkeit und Bedarfsorientierung



## Effekte

Individueller gesteuerte Arbeitszeiten mit Rücksicht auf die gegenwärtigen privaten und beruflichen Anforderungen



## Herausforderung

Neuland zu erschließen braucht Zeit; Kritik und Kommunikation sind wichtig



## Wünsche an die Politik

Wahlarbeitszeit funktioniert, Langzeitkonten stellen hingegen eine Herausforderung für kleinere Unternehmen dar.

# Dark Horse – Sinnstiftung und Partizipation



## Das Unternehmen

Agentur für Innovationsentwicklung



## Treiber der Veränderung

Gemeinsames Mindset anstatt Kopieren etablierter Organisationsprinzipien



## Eckdaten

Wo es mit Dark Horse hingehen soll, ist und bleibt ein fortwährender Diskussions- und Entwicklungsprozess, an dem sich alle soziokratisch beteiligen können.



## Prozess

Organisation als Soziokratie



## Effekte

Viele Freiheiten brauchen Prinzipien des Miteinanders



## Herausforderung

Funktionierende Soziokratie ist nicht voraussetzungslos.



## Wünsche an die Politik

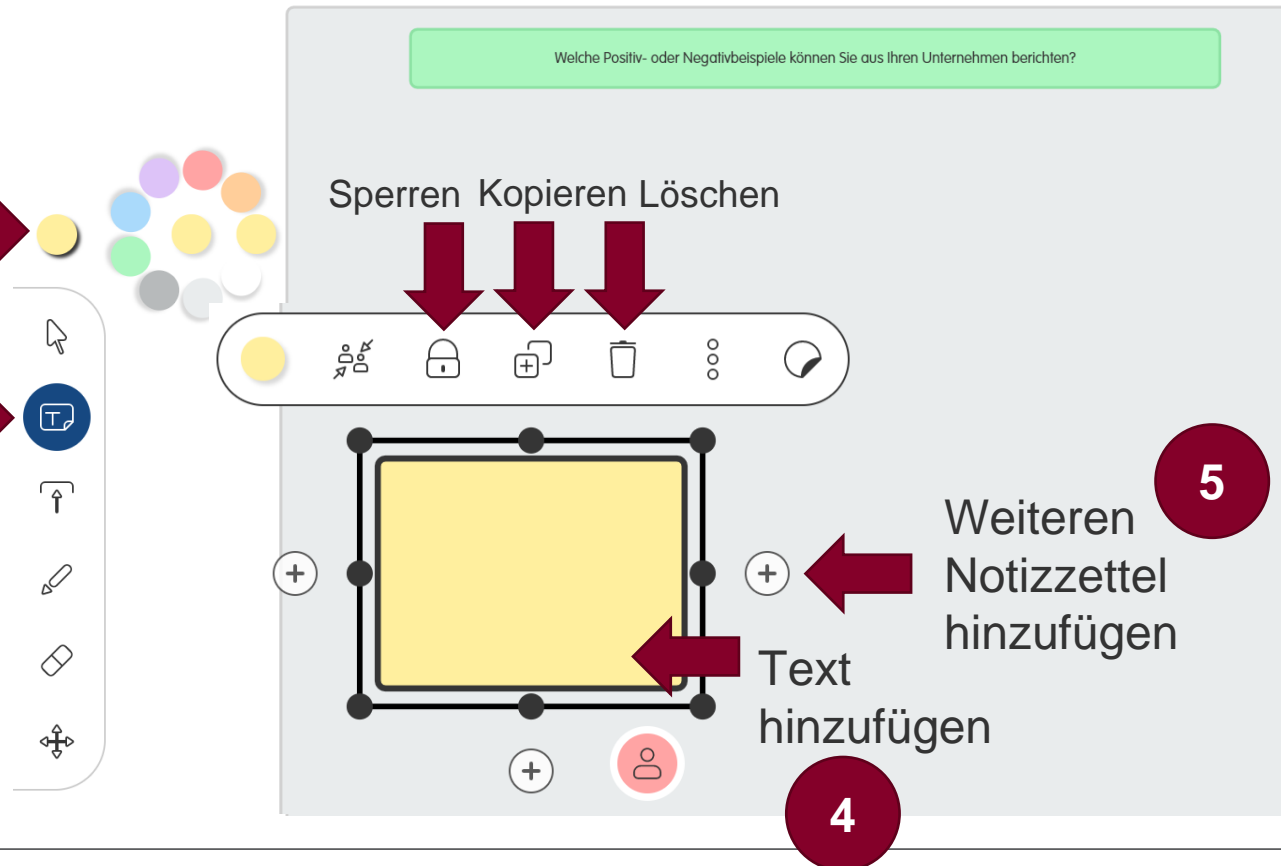
Bedarf nach einer kritischen Prüfung und ggf. Neudefinition arbeitsrechtlicher Konstrukte

# Welche Beispiele gibt es bei Ihnen im Unternehmen?

1 Nexboard: <https://nexboard.nexenio.com/app/client/pub/64895/279z0215-j884-7fc8-r8n5-2975vk384994>

3 Farbe auswählen

2 Notizzettel hinzufügen



5 Weiteren Notizzettel hinzufügen

Text hinzufügen

4



# Kontakt zur Koordinierungsstelle Wirtschaft 4.0

---



**Bernhard Grieb**

Telefon: +49 711 658355-14

E-Mail: [Grieb@iw40-bw.de](mailto:Grieb@iw40-bw.de)

*Allgemeine Koordination,  
Arbeitsgruppen, Fachthemen*



**Fabian Schultz**

Mobil: +49 170 1887022

E-Mail: [schultz@iw40-bw.de](mailto:schultz@iw40-bw.de)

*Kommunikation*



**Paul Möhlmann**

Telefon: +49 711 658355-18

E-Mail: [moehlmann@iw40-bw.de](mailto:moehlmann@iw40-bw.de)

*Allgemeine Koordination*



**Dr. Alexander Bode**

Mobil: : +49 160 90853482

E-Mail: [bode@iw40-bw.de](mailto:bode@iw40-bw.de)

*Arbeitsgruppen, Fachthemen*



# Folgen Sie uns auf folgenden Kanälen

## Initiative Wirtschaft 4.0



[LINKED IN](#)



[XING](#)



[Website](#)

## Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg



[Twitter](#)



[Facebook](#)



[Instagram](#)



[Website](#)